

Niederschrift

zur Sitzung des Ausschusses für Soziales und Gesundheit am Dienstag, den 15.02.2011 um
17:00 Uhr Landratsamt Beeskow, Breitscheidstr. 7, Haus A, Raum 127

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr Sitzungsende: 18:45 Uhr

Es waren anwesend: siehe Anlage 1

Folgende Tagesordnung wird bestätigt und danach verfahren

I.Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
2. Bestätigung der Tagesordnung
3. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 28.09.2010
4. Entwurf Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011
Vorlage: 006/2011
5. Entwicklung von Stadt-Umland-Kooperationen mit den Mittelzentren zur Sicherung der sozialen Daseinsvorsorge im ländlichen Raum entsprechend der Landesentwicklungsplanung Berlin-Brandenburg (V: RPG OLS)
6. Betreute Seniorenwohnformen nach dem Brandenburgischen Pflege- und Betreuungswohngesetz vom 08.07.2009 (V: Frau Krüger)
7. Informationsbericht zur Arbeit des Kreissenioresenbeirates 2010 (V: Herr Kirchhoff)

I.Öffentlicher Teil:

Zu TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Herr Balzer eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Es sind 6 Abgeordnete anwesend.

Zu TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Herr Balzer schlägt vor, die Beratung zum TOP 4 - Entwurf Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 auf einer Sondersitzung am 07.03.2011 zu behandeln. Da der Haushaltsplanentwurf 2011 erst in der letzten KW versandt wurde, blieb somit nicht genügend Zeit, sich umfassend mit dem Thema zu beschäftigen.

Weitere Meldungen gibt es nicht.

Herr Balzer lässt über die veränderte Tagesordnung abstimmen.

einstimmig zugestimmt

Zu TOP 3 Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 28.09.2010

zugestimmt
Enthaltung 1

**Zu TOP 4 Entwurf Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011
Vorlage: 006/2011**

zurückverwiesen

Zu TOP 5 Entwicklung von Stadt-Umland-Kooperationen mit den Mittelzentren zur Sicherung der sozialen Daseinsvorsorge im ländlichen Raum entsprechend der Landesentwicklungsplanung Berlin-Brandenburg (V: RPG OLS)

Herr Rump, Regionalplaner der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree, informiert zum Thema „Entwicklung von Stadt-Umland-Kooperationen mit den Mittelzentren zur Sicherung der sozialen Daseinsvorsorge im ländlichen Raum gemäß LEP B-B“. Die gezeigte Präsentation ist dem Protokoll beigelegt (Anlage 2).

Anschließend wird über den demografischen Wandel und dessen Auswirkungen gesprochen.

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 6 Betreute Seniorenwohnformen nach dem Brandenburgischen Pflege- und Betreuungswohngesetz vom 08.07.2009 (V: Frau Krüger)

Frau Krüger, Sozialplanerin des Landkreises Oder-Spree, berichtet über die neuen rechtlichen Rahmenbedingungen von betreuten Seniorenwohnformen und über die im August 2010 durchgeführte Befragung von Anbietern betreuter Wohnformen im Landkreis. Dem Protokoll ist die Präsentation angelegt (Anlage 3).

Sie weist darauf hin, dass die Pflegestützpunkte und die Anlauf- und BeratungCenter des Landkreises zum Thema Pflege und Betreuung detailliert beraten.

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 7 Informationsbericht zur Arbeit des Kreissenioresenbeirates 2010 (V: Herr Kirchhoff)

Der Tätigkeitsbericht des Jahres 2010 wurde bereits mit der Einladung zur Sitzung versandt. Herr Kirchhoff bedankt sich noch einmal für die gute Zusammenarbeit beim Dezernat IV in Person von Frau Dr. Weser und Frau Krüger. Weiterhin bedankt er sich bei Frau Bartolf vom Büro der Seniorenbeauftragten, kritisiert aber wiederholt, dass die Probleme bei der Leitung des Büros immer noch nicht abgestellt wurden. Herr Balzer regt an, dass diese Problematik in den Fraktionen angesprochen werden sollte und die berechnigte Kritik an den Landrat herangetragen wird.

Herr Kirchhoff weist auf die diesjährige Brandenburgische Seniorenwoche hin, welche am 21.05.2011 auf der Burg Beeskow eröffnet wird.

Herr Balzer informiert, dass die nächste planmäßige **Ausschusssitzung am 10.05.2011 in der Pestalozzi-Schule in Eisenhüttenstadt** vorgesehen ist. Er bedankt sich bei den Mitwirkenden und beendet die Sitzung.

zur Kenntnis genommen



Frank Balzer

Vorsitzender des Ausschusses
für Soziales und Gesundheit

Nicole Biesterfeld

Schriftführerin